

Liebe Unterstützer, Kooperationspartner und Freunde,

hiermit möchten wir uns für die Zusammenarbeit für das Jahr 2010 herzlichst bedanken. Das Jahr 2010 war sehr turbulent was Integrations- und Migrationsdebatten betrifft. In unserer ehrenamtlichen Tätigkeit haben wir durch verschiedene Projekte repräsentativ Stellung für die deutsch-türkische Jugend bezogen und sie versucht bestmöglich vor Ort zu unterstützen.

Um Ihnen einen Einblick in unsere Vereinsarbeit 2010 zu gewähren, stellen wir Ihnen einige dieser Projekte im Folgenden vor:



Projekt „Youth 4 All“ mit der Winkelried Oberschule in Wedding

Ziel des Projektes ist es die Kommunikation von Jugendlichen, ihren Eltern und ihren Lehrern zu verbessern. Außerdem werden durch Perspektiv- und Motivations-workshops das Selbstbewusstsein und die Eigenverantwortung der Jugendlichen gestärkt. In Zusammenarbeit mit den drei Akteuren wird gezielt eine bessere Lernatmosphäre für die Schüler geschaffen



Projekt „Changemaker school“ mit der Ashoka Jugendinitiative

In Anlehnung an unser „Youth 4 All“ Projekt kooperieren wir in Kreuzberg mit der Ashoka Jugendinitiative. Dort motivieren wir Jugendliche dazu, die alltäglichen Herausforderungen in ihrem Leben durch gemeinsam erarbeitete Projekte anzugehen. Wir begleiten und unterstützen die Jugendlichen durch ihre Projekte. Besonders wichtig ist, dass durch dieses Projekt Jugendliche für gesellschaftliches Engagement motiviert werden und für das Ehrenamt gewonnen werden.



Spotveröffentlichung „Stopp‘ Vorurteile und Ändere Deine Perspektive“ im Berliner Fenster

Der Social-Spot „Stopp Vorurteile und ändere Deine Perspektive“ wurde im März im Berliner Fenster der Berliner U-Bahn ausgestrahlt.



„Pateninnen Projekt“ mit dem Jugendzentrum „Grenzräume“

Grenzräume ist ein Jugendzentrum in der Naunyn- Ritze. Mitglieder der DeuKischen Generation e.V. haben eine Gruppe von jungen Mädchen die sich in der 10. Klasse befanden als Patinnen begleitet. Sie haben sich mit Ihnen ausgetauscht und Ausflüge (z.B. in die Oper) unternommen. Den jungen Mädchen dienten sie als Vorbilder und boten einen Einblick in ihr Leben als Studentinnen.



Teilnahme am „23 Nisan –Fest“ am Brandenburger Tor und am Internationalen Kinderfest im FEZ an der Wuhlheide

Wie schon traditionell geworden, hat die DeuKische Generation auch 2010 am 23.Nisan und am Internationalen Kinderfest teilgenommen. Mit einem Wissensquiz auf der Bühne und einem DeuKisch- Stand an dem Unterschriften für mehr Investition in Bildung gesammelt wurden, hat die DeuKische Generation für Bildung geworben. Die Unterschriften wurden anschließend an die Bildungsministerin gesandt.



Projekt „Be skilled“ mit Fridolin Lützelshwab

Um Nachhaltigkeit und Professionalität in die vereinsinterne Arbeit zu bringen erhalten Mitglieder der DeuKischen Generation regelmäßige Coachings in Themen wie Zeitmanagement, Projektmanagement und Kommunikation.



Demo: „Gemeinsam gegen Sarrazin, Diskriminierung und Intoleranz“

Wegen der beleidigenden Aussagen Thilo Sarrazins organisierte die DeuKische Generation e.V. am 21. Juni 2010 eine Demonstration vor dem Willy Brand Haus und

forderte seine Entlassung vom Bundesbankvorstand und den Ausschluss aus der SPD. Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit dem Rechtsanwalt Ekrem Özdemir eine Klage wegen Volksverhetzung gegen Thilo Sarrazin erhoben. Desweiteren wurde ein Offener Brief an Sigmar Gabriel veröffentlicht. Der SPD- Vorstand lud daraufhin den Vorstand der DeuKischen Generation e.V. in die Parteizentrale ein, erbat eine Kooperation und distanzierte sich offiziell von den Aussagen Sarrazins.



Offener Brief an den Bundespräsidenten „ Sie sind auch unser Präsident“

In Zusammenarbeit mit bekannten Muslimen in Deutschland (z.B. *Fatih Akin, Hatice Akyün, Katajun Amirpur, Lamya Kaddor, Shermin Langhoff, Hilal Sezgin und Feridun Zaimoglu*) wurde ein offener Brief an den Bundespräsidenten verfasst um der Gesellschaft zu verdeutlichen, dass Menschen wegen der durch Sarrazin entfachten Debatte sich in Deutschland unwohl, ausgegrenzt und diskriminiert fühlen.

Der Bundespräsident wurde aufgefordert Stellung zu beziehen und den Menschen zu verdeutlichen, dass mehrere Millionen deutsche Muslime keine Fremdkörper, sondern ein Teil der Gesellschaft mit den selben Rechten und Pflichten sind. Als Reaktion auf den Offenen Brief sagte der Bundespräsident bei seiner Rede zum Tag der Deutschen Einheit : „ Der Islam ist Teil Deutschlands“.



Möllner Rede 2010

Der 23. November ist in Mölln ein Gedenktag. Dieses Datum erinnert an die Opfer der Brandanschläge von 1992 in Mölln und Solingen. Dieses Jahr bat die betroffene Familie Arslan die DeuKische Generation e.V. um das Halten der Gedenkrede.



Teilnahme an Kongressen, Podiumsdiskussionen und Projekten anderer Träger

- „ Bronx Berlin Connection Exchange Program“ von der amerikanischen Botschaft Berlin
- „Zukunftswerkstatt Integration“ der SPD
- Veranstaltung zur Integrationsdebatte mit Renate Künast im Paul-Löbe- Haus
- „Ich bin stolz, (k)ein Deutscher zu sein.“ Podiumsdiskussion des Integrationsbeauftragten des Berliner Senats und der Volkshochschule Berlin- Mitte und –Neukölln
- Austauschprojekt mit der Dänischen Botschaft und der Organisation „KVINFO“ in Dänemark
- „Tell your story about migration and unemployment“, Projekt in Brüssel und Bursa in Zusammenarbeit mit den Young Greens
- „Integrationskongress“ der FDP
- Teilnahme an der OSZE Konferenz in Warschau



Medienpräsenz

- div. Talkrunden; Klipp und Klar (RBB)Talkrunde „Deutschenfeindlichkeit an Berliner Schulen“, Tacheles (Phoenix)Talkrunde „Reicht Europa bis nach Anatolien?“
- div. Berichte: ARD, Berliner Morgenpost, Bild der Frau, Change Bertelsmann Zeitschrift, Deutschland Radio, FAZ, Hürriyet, KANAL D, Kazete, Metropol FM, Milliyet, RBB, RTL, Sabah, Spiegel, Spiegel- Online ,SWR, TAZ, WELT, Zaman, Zeit und Andere



Auszeichnungen

- „ 100 StudentINNEN von denen wir noch hören werden“ Award von ZEIT Campus
- „ International Young Social Entrepreneur“ Award von tedxyse in Washington

...Wir hoffen auf eine weitere Zusammenarbeit und Unterstützung im kommenden Jahr. Sie können uns natürlich weiterhin jederzeit über unsere Homepage www.deukische-generation.de kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre **DeuKische Genration e.V**